

**Zuschuß zur freiwilligen Feuerwehr Ramsau**

**PROTOKOLL**

Gegenstand der Beschlußfassung

angenommen am

*Zuschuß zur freiwilligen Feuerwehr Ramsau*  
*1. März 1896*

Zur Beratung und eventuellen Beschlußfassung in nebenbezeichneter Sache wurden vom Bürgermeister zu der auf heute anberaumten Ausschußsitzung die sämtlichen Ausschußmitglieder gemäß Art. 14b der Gemeindeordnung — resp. Art. 47 derselben — richtig geladen.

Von den Geladenen sind erschienen *7* Ausschußmitglieder, *1* außerordentliche Mitglieder, so daß die beschlußfähige Zahl anwesend ist.

Auf Vortrag des Bürgermeisters und nach eingehender Beratung wurde mit *unabgelehnt* Stimmen beschlossen:

Gegenwärtig  
 der Bürgermeister *Salinger*  
 die unterzeichneten Ausschußmitglieder  
 der Protokollführer *Mesterwatz*

*es sei zum Beschlußfassung eines  
 Zuschusses zur freiwilligen  
 Feuerwehr Ramsau ein Zuschuß  
 von 1400 Mark mit dem  
 Verwaltungsjahre 1896 zu  
 bewilligen.  
 In diesem Zuschuß sind die  
 Nebenausgaben der  
 für die Mannschaften  
 für die Mannschaften  
 der freiwilligen  
 Feuerwehr Ramsau  
 zugewandt und die  
 Verwaltungsjahre  
 mit dem Verwaltungsjahre  
 der freiwilligen  
 Feuerwehr Ramsau*

*und die für die  
 Mannschaften  
 der freiwilligen  
 Feuerwehr Ramsau*



*Zur Ausführung  
 Salinger  
 J. G. Gindl  
 W. G. Gindl  
 J. G. Gindl  
 J. G. Gindl  
 J. G. Gindl*

## Zuschuss zur freiwilligen Feuerwehr Ramsau

1. März 1896

Es sei zur Anschaffung einer fahrbaren Feuerlöschspritze der freiwilligen Feuerwehr Ramsau ein Zuschuß von 1400 Mark aus dem Schwaiger'schen Legat zu bewilligen.

In diesem Zuschuß sind mit inbegriffen ein Beitrag für die Mannschaftsmützen sowie zur Erweiterung des Feuerhauses.

Die Gemeinde Ramsau bezahlt vorläufig die ganze Anschaffungssumme der Spritze mit dem bemerken, dass die freiwillige Feuerwehr Ramsau ein Drittel dieser Summe aus Zuschuß von anderen Kassen wieder an die Gemeindekasse zurückvergütet.

Zur Bestätigung  
Irlinger Bgmst  
Joh. Hinterseer  
Michael Datzmann  
Johann Gruber  
Jos. Högerle  
Johann Votz  
Joseph Hinterseer  
Joseph Wegscheider

Überlassung eines Bauplatzes zum Spritzenhaus

# Protokoll

Gegenstand der Beschlussfassung

aufgenommen am

*Überlassung eines Bauplatzes zum Spritzenhaus* 22. November 1896.

Zur Beratung und eventuellen Beschlussfassung in nebenbezeichneter Sache wurden vom Bürgermeister zu der auf heute anberaumten Ausschusssitzung die sämtlichen Ausschussmitglieder gemäß Art. 145 der Gemeindeordnung — resp. Art. 47 derselben — richtig geladen.

Von den Geladenen sind erschienen ..... Ausschussmitglieder, ..... außerordentliche Mitglieder, so daß die beschlußfähige Zahl anwesend ist.

Auf Vortrag des Bürgermeisters und nach eingehender Beratung wurde mit unwiderleglichen Stimmen beschlossen:

Gegenwärtig  
der Bürgermeister *Linsinger*  
die unterzeichneten Ausschussmitglieder  
der Protokollführer *Mastorinayr*

*es sei an das kgl. Forstamt Ramsau die Bitte zu stellen, es möchte auf der Riesenbichlfreie ein Platz zur Erbauung eines Feuerhauses auf Pl. Nr. 433 oder 89 abgetreten werden.*

Zur Bestätigung:



*Linsinger*  
*Mastorinayr*  
*Josef Gruber*  
*Josef Wegscheider*  
*Joseph Hinterseer*

Überlassung eines Bauplatzes zum Spritzenhaus

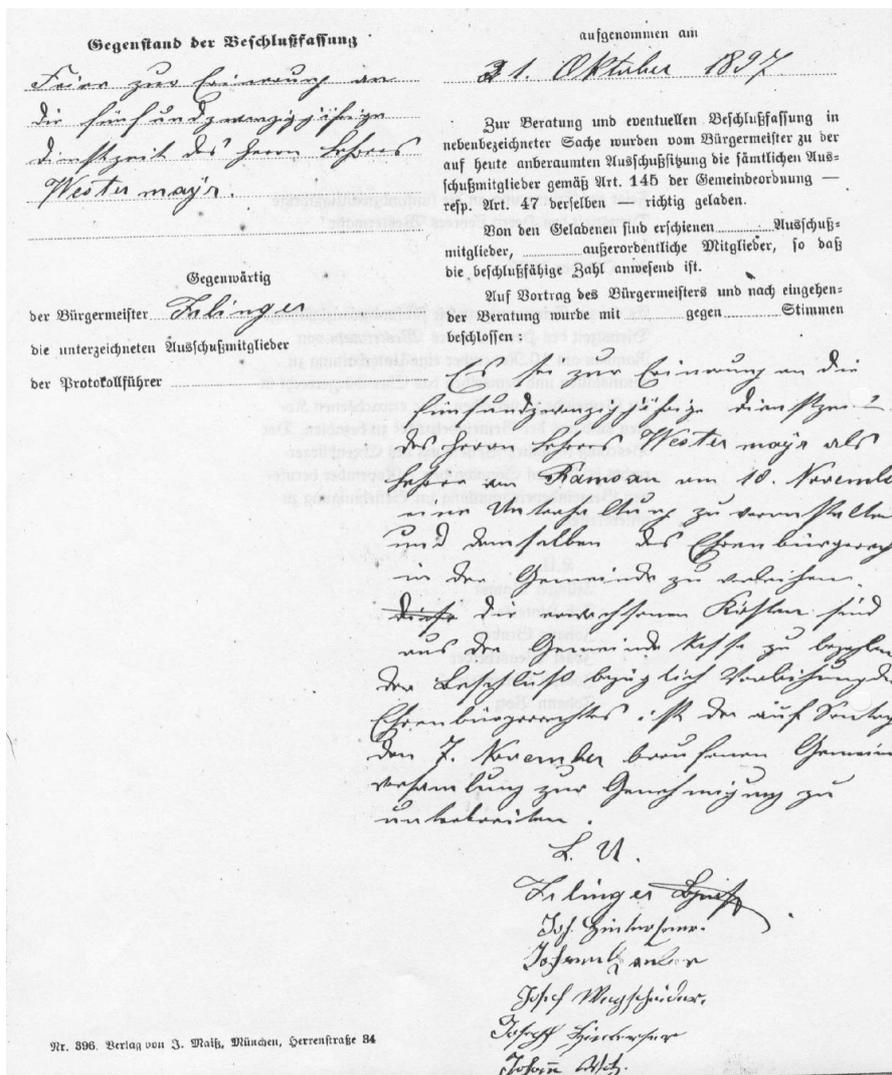
22. November 1896

Es sei an das kgl. Forstamt Ramsau die Bitte zu stellen, es möchte auf der Riesenbichlfreie ein Platz zur Erbauung eines Feuerhauses auf Pl. Nr. 433 oder 89 abgetreten werden.

Zur Bestätigung:

Irlinger Bgmst  
Joh. Hinterseer  
Johann Votz  
Johann Gruber  
Josef Wegscheider  
Joseph Hinterseer

**Feier zur Erinnerung an die fünfundzwanzigjährige Dienstzeit des Herrn Lehrers Wetermayr**



**Feier zur Erinnerung an die fünfundzwanzigjährige Dienstzeit des Herrn Lehrers Wetermayr**

**31. Oktober 1897**

Es sei zur Erinnerung an die fünfundzwanzigjährige Dienstzeit des Herrn Lehrers Wetermayr von Ramsau am 10. November eine Unterhaltung zu veranstalten und demselben das Ehrenbürgerrecht in der Gemeinde zu verleihen. Die erwachsenen Kosten sind aus der Gemeindekasse zu bezahlen. Der Beschluß bezüglich Verleihung des Ehrenbürgerrechts ist der auf Sonntag den 7. November berufenen Gemeindeversammlung zur Genehmigung zu unterbreiten.

L. U.  
 Hiringer Bgmst  
 Joh. Hinterseer  
 Johann Gruber  
 Josef Wegscheider  
 Joseph Hinterseer  
 Johann Votz

(Wort- und buchstabengetreu aus dem Protokoll abgeschrieben)

## Zuschuss zur freiwilligen Feuerwehr

# Protokoll

Gegenstand der Beschlussfassung

Zuschuß zur freiwilligen  
Feuerwehr

aufgenommen am

12. Februar 1905

Zur Beratung und eventuellen Beschlussfassung in nebenbezeichneter Sache wurden vom Bürgermeister zu der auf heute anberaumten Ausschusssitzung die sämtlichen Ausschusmitglieder gemäß Art. 145 der Gemeindeordnung — resp. Art. 47 derselben — richtig geladen.

Von den Geladenen sind erschienen  Ausschusmitglieder,  außerordentliche Mitglieder, so daß die beschlußfähige Zahl anwesend ist.

Auf Vortrag des Bürgermeisters und nach eingehender Beratung wurde mit allen gegen keine Stimmen beschlossen:

Gegenwärtig  
der Bürgermeister Fehring  
die unterzeichneten Ausschusmitglieder  
der Protokollführer

Es sei der freiwilligen Feuerwehr Ramsau zum Ankauf von 80 Feuerwehrblusen ein Zuschuß von 600 M. und zum Ankauf von Schlauchen ein Zuschuß von 128,20 M. aus dem Schwaigerschen Legat zu leisten.

Zur Legitimation

Fehring  
Frz. Landthaler

Andreas Walch

Josef Votz

Martin Gschöbmann

Josef Gschöbmann

Josef Wegscheider

## Zuschuß zur freiwilligen Feuerwehr

12. Februar 1905

Es sei der freiwilligen Feuerwehr Ramsau zum Ankauf von 80 Feuerwehrblusen ein Zuschuß von 600 M. und zum Ankauf von Schlauchen ein Zuschuß von 128,20 M. aus dem Schwaigerschen Legat zu leisten.

Zur Bestätigung

Irlinger Bgmst.  
Frz. Landthaler  
Andreas Walch  
Josef Votz  
Martin Gschöbmann  
Joseph Wegscheider

(Wort- und buchstabengetreu aus dem Protokoll abgeschrieben)

## Zuschuß zur Fahnenweihe der freiwilligen Feuerwehr

**Protokoll**

Gegenstand der Beschlusfassung: *Zuschuß zur Fahnenweihe der freiwilligen Feuerwehr.*

zu *Ramsau* aufgenommen  
am *25. April 1909.*

Zur Beratung und eventuellen Beschlusfassung in nebenbezeichneter Sache wurden vom Bürgermeister zu der auf heute anberaumten Ausschusßsitzung die sämtlichen *III* Ausschusßmitglieder gemäß Art. 145 der Gemeindeordnung — resp. Art. 47 derselben — richtig geladen.

Von den Geladenen sind erschienen *h* Ausschusßmitglieder, — außerordentliche Mitglieder, so daß die beschlusfähige Zahl anwesend ist.

Auf Vortrag des Bürgermeisters und nach eingetragener Beratung wurde mit *h* gegen — Stimmen beschlossen:

*Es sei der freiwilligen Feuerwehr Ramsau zur Deckung der Kosten der Fahnenweihe aus den Zinsen des Schweigerschen Legats ein Zuschuß von „einhundert u. fünfzig Mark“ zu geben.*

L. U.  
*Irlinger*  
*Josef Gschoßmann*  
*Resch Johann*  
*Georg Sieger*  
*Andreas Schwab*  
*Joseph Hasenknopf*

Gegenwärtig  
Bürgermeister *Irlinger*  
unterzeichneten Ausschusßmitglieder  
Protokollführer *Horn*

## Zuschuß zur Fahnenweihe der freiwilligen Feuerwehr

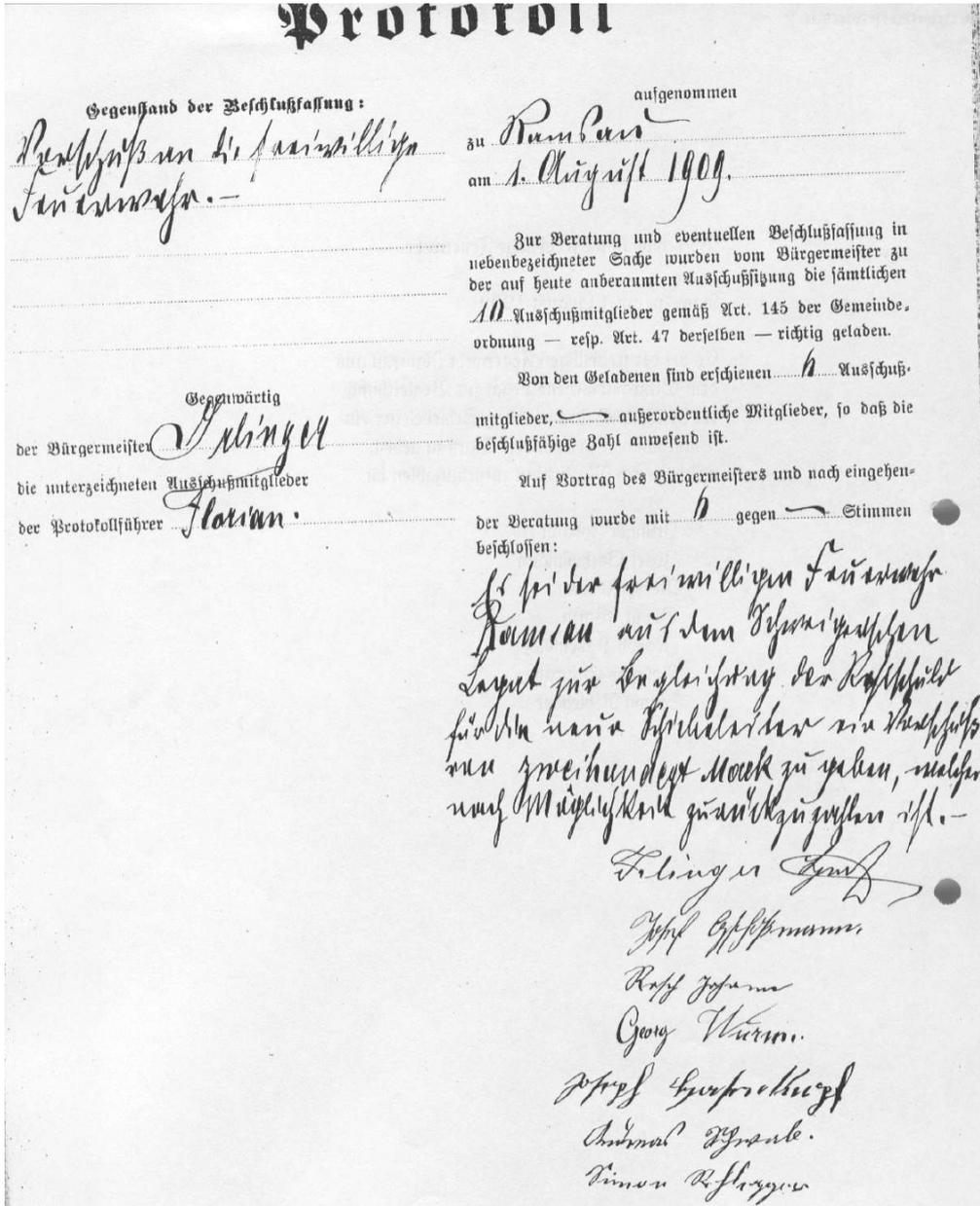
Ramsau am 25. April 1909

Es sei der freiwilligen Feuerwehr Ramsau zur Deckung der Kosten der Fahnenweihe aus den Zinsen des Schweigerschen Legats ein Zuschuß von „einhundert u. fünfzig Mark“ zu geben.

L. U  
Irlinger Bgmst  
Josef Gschoßmann  
Resch Johann  
Georg Sieger  
Andreas Schwab  
Joseph Hasenknopf

(Wort- und buchstabengetreu aus dem Protokoll abgeschrieben)

Vorschuss an die freiwillige Feuerwehr



Vorschuss an die freiwillige Feuerwehr

Ramsau am 1. August 1909

Es sei der freiwilligen Feuerwehr Ramsau aus dem Schwaigerschene Legat zur Begleichung der Restschuld für die neue Schiebeleiter ein Vorschuß von zweihundert Mark zu geben, welcher nach Möglichkeit zurückzuzahlen ist.

- Irlinger Johann
- Josef Gschobmann
- Resch Hohann
- Georg Wurm
- Joseph Hasenknopf
- Andreas Schwab
- Simon Rehlegger

(Wort- und buchstabengetreu aus dem Protokoll abgeschrieben)